

JAHRESBERICHT DES **EC-MECKLENBURG** FÜR 2024

1. EINLEITUNG

Der EC Mecklenburg ist einer von 18 Landesverbänden des Deutschen EC-Verbandes. Mit unserem Motto „Entschieden für Christus“ setzen wir uns dafür ein, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen den Glauben an Jesus Christus nahezubringen und sie in ihrem Glaubensleben zu stärken. Unsere Arbeit wird von den vier Leitlinien Up, In, With und Out geprägt, die Orientierung und Gemeinschaft schaffen. Ob in unseren Gruppen, bei Freizeiten oder Seminaren – gemeinsam erleben wir, was es heißt, Glauben aktiv zu leben und Gottes Liebe weiterzugeben. In diesem Bericht möchten wir Ihnen die Höhepunkte des vergangenen Jahres vorstellen und Sie einladen, einen Blick auf die vielfältige Arbeit des EC Mecklenburg zu werfen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ec-mecklenburg.de.

Der EC Mecklenburg verfolgt das Ziel, christliche und gesellschaftliche Werte zu vermitteln und jungen Menschen erlebnisorientierte Optionen für ihren Alltag zu bieten. Dabei legen wir großen Wert auf die Förderung von Gemeinschaft und die Vermittlung von Kompetenzen im Umgang miteinander. Wir möchten Verantwortungsbewusstsein fördern und Jugendlichen Möglichkeiten geben, ihre Fähigkeiten und Begabungen zu entdecken und weiterzuentwickeln.

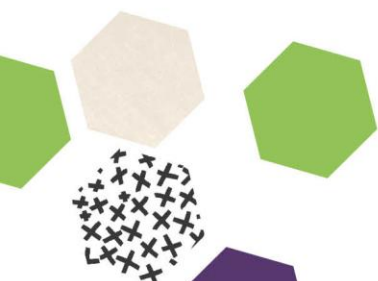
Wir sehen es als unsere Aufgabe, Jugendliche gezielt zu fördern und zu fordern. Mit verschiedenen Angeboten unterstützen wir sie dabei, coronabedingte Lernrückstände aufzuholen und wieder Halt in einer stabilen Gemeinschaft zu finden.

Ein wichtiger Baustein unserer Arbeit sind die rund 74 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit großem Engagement Verantwortung übernehmen und Kinder sowie Jugendliche mit Unterstützung des Verbandes fördern.

Darüber hinaus ist uns die jugendpolitische Arbeit ein Anliegen. In unseren Gruppenstunden und Veranstaltungen nehmen wir Bezug auf aktuelle wirtschaftliche und politische Themen, um junge Menschen auch in diesen Bereichen zu sensibilisieren und zu begleiten.

2. ORGANISATIONSSTRUKTUR

Der EC Mecklenburg wird von einem engagierten Team getragen, das aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden besteht. Seit Januar 2023 ist ein Landesreferent in Vollzeit im Einsatz, der die Arbeit des Verbandes koordiniert und weiterentwickelt. Darüber hinaus unterstützt ein Bundesfreiwilligendienstleistender (BFDler) den EC bis zum Sommer 2024 tatkräftig.



Die Leitung des Verbandes liegt in den Händen von neun ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern, die gemeinsam die strategische Ausrichtung und Organisation verantworten. Ergänzt wird dieses Team durch etwa 74 ehrenamtliche Mitarbeitende, die sich mit großem Einsatz in einzelnen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche engagieren und die Arbeit des EC maßgeblich prägen.

3. AKTIVITÄTEN UND ANGEBOTE

Der EC Mecklenburg bietet eine breite Palette an Aktivitäten und Programmen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an. Insgesamt konnten im vergangenen Jahr 21 Angebote realisiert werden, die von regelmäßigen Gruppenstunden über Freizeiten und Seminare bis hin zu besonderen Veranstaltungen reichen.

Unsere Schwerpunkte liegen auf der Förderung von Gemeinschaft, der Stärkung christlicher Werte und der Persönlichkeitsentwicklung. Ob Jungscharstunden, Jugendkreise, erlebnisreiche Ferienfreizeiten oder Schulungen zur Persönlichkeitsbildung – all unsere Angebote sind darauf ausgerichtet, junge Menschen zu fördern, zu ermutigen und ihnen Raum zur Entfaltung zu geben.

3.1 SCHULUNGEN UND FORTBILDUNGEN

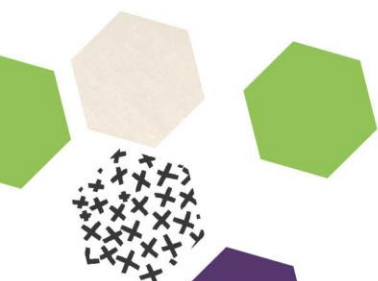
6 Schulungen und Fortbildungen

- Fachtag: Prävention und Kindeswohlgefährdung
- EC-Bibelwerkstatt (Mitarbeiterkurs)
- Young-Leaders-Inspirationstag
- Kinder-Mitarbeiter-Tag
- Jugend-Mitarbeiter-Wochenende
- Ausflug zum Young Leaders Forum beim Deutschen EC Verband

3.2 FREIZEITANGEBOTE

6 Freizeitangebote

- Teenweek (Konfirmandenfreizeit)
- Kinder-Sing-Woche (Musicalcamp)
- Junge-Erwachsene-Freizeit
- Abenteuerlandfreizeit (Kinderfreizeit)
- Sola (Sommerlager mit benachteiligten Kindern)
- Teencamp (Zeltlager)



3.3 GROßVERANSTALTUNGEN

1 Großveranstaltung

- EC-Landesjugendtage

3.4 WEITERE PROJEKTE

- Schul- und Missionseinsätze mit TeamEC
- EC-Kids-Day (ehm. Landesjungschartag)
- Tägliche Tagesimpulse über Telefonnummer und Internet
- Betreuung unserer Gruppen und Kreise an 14 Orten

4. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Der EC Mecklenburg informiert über verschiedene Kanäle und Materialien, um einen umfassenden Überblick über seine Arbeit zu bieten. Auf der Website www.ec-mecklenburg.de finden Interessierte alle wichtigen Informationen rund um die Aktivitäten des Verbandes. Ergänzend dazu gibt es einen Flyer, der die Jahresveranstaltungen im Überblick darstellt. Für einzelne Veranstaltungen werden spezifische Flyer und Broschüren erstellt, die detaillierte Informationen zu den jeweiligen Programmen bieten. Zudem werden regelmäßig Pressemeldungen veröffentlicht, um über Freizeiten und Großveranstaltungen zu berichten und so ein breites Publikum zu erreichen.

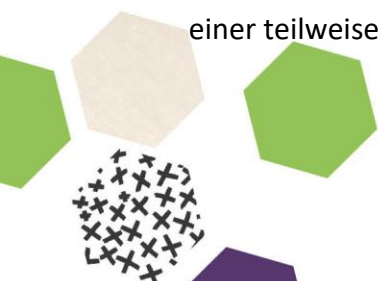
Auf unserem Anmeldeportal www.anmeldung.ec-freizeiten.de werden alle Informationen gesammelt und ggf. aktualisiert.

5. QUALITÄTSSICHERUNG

Um die Qualität unserer Arbeit kontinuierlich zu verbessern und den Austausch im Team zu fördern, führen wir regelmäßig Mitarbeitergespräche durch. Zudem holen wir Feedback von den Teilnehmern unserer Veranstaltungen ein, indem wir Umfragebögen verteilen. Die Ergebnisse dieser Umfragen fließen in die Auswertungsgespräche der Veranstaltungen ein, die mit einem Protokoll dokumentiert werden. Ein weiteres wichtiges Format ist unser Klausurwochenende mit dem Leitungsteam, das der Teamreflexion dient und uns hilft, unsere gemeinsame Arbeit weiterzuentwickeln. Darüber hinaus pflegen wir den Austausch mit unseren Partnern, insbesondere durch die regelmäßige Teilnahme an Konventen mit dem Mecklenburgischen Gemeinschaftsverband und anderen Partnerorganisationen.

6. FINANZBERICHT

Der Krieg und die daraus resultierende Energiekrise haben Auswirkungen auf unsere Arbeit gehabt. Manche Angebote mussten anders abgerechnet werden, was zu Ausfallkosten und einer teilweise eingeschränkten Begegnung mit unserer Zielgruppe führte.



Trotzdem zeigen sich positive Entwicklungen: Die Teilnehmerzahlen bei unseren Veranstaltungen und auch die Mitgliederzahlen steigen langsam wieder. Dennoch bleibt die finanzielle Situation angespannt. Verschiedene Faktoren, wie gestiegene Kosten bei der Umsetzung neuer Angebote, stellen uns vor zusätzliche Herausforderungen.

Der Vorstand arbeitet intensiv daran, die Angebote so zu gestalten, dass sie sich in Zukunft besser finanzieren lassen oder Einsparungen ermöglichen, ohne die Qualität zu beeinträchtigen. Gleichzeitig bemühen wir uns um den Aufbau eines Fördererkreises, der uns finanziell unterstützt. Ein besonderes Anliegen ist es, Spender zu finden, um die dauerhafte Finanzierung der Referentenstelle sicherzustellen. Diese Belastung stellt derzeit eine zusätzliche Herausforderung für unseren Haushalt dar.

7. JAHRESRÜCKBLICK

Für 2024 hatten wir viele neue Ideen und Pläne – ein Jahr voller Herausforderungen und Chancen. Obwohl der Start durch Krisenfaktoren etwas holprig war, konnten wir letztendlich alle Freizeiten erfolgreich durchführen. Sie waren nicht nur gut besucht, sondern teils sogar überbucht, sodass wir mit Wartelisten arbeiten mussten.

Als EC-Referent war ich das ganze Jahr über viel unterwegs, um Jugend- und Teenkreise sowie Jungscharstunden vor Ort zu unterstützen. Außerdem hatte ich die Gelegenheit, bei verschiedenen Jahresfesten über den EC Mecklenburg und unsere neuen Grundsätze zu sprechen und den Verband sichtbar zu machen.

Ein besonderer Fokus lag 2024 auf der Öffentlichkeitsarbeit. Mit neuer Energie haben wir in die Stärkung der Identität unseres Verbandes investiert. Dank der Anschaffung eines Plotters und einer Transferpresse konnten wir eigenes Merchandise produzieren. So fördern wir nicht nur die Identifikation mit dem EC Mecklenburg, sondern schaffen auch kreative Möglichkeiten, unsere Botschaft nach außen zu tragen.

7.1 ERFOLGE

Es war ermutigend zu sehen, dass die Vernetzung der benachbarten Jugendkreise immer besser gelingt. Dies spiegelt sich deutlich in den hohen Teilnehmerzahlen bei unseren Freizeiten, Jugendtagen und ähnlichen Veranstaltungen wider. Die Bindung der Teilnehmenden und die Schaffung einer neuen EC-Identität haben sich als erfolgreich erwiesen und sollen auch in Zukunft weiter gestärkt werden.

Besonders erfreulich war die positive Resonanz auf den Ortswechsel der Jugendtage nach Rostock. Dort haben sich neue Jugendliche eingebracht und gezeigt, dass sie bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Zudem ist es uns gelungen, den Generationswechsel im Leitungsteam erfolgreich zu gestalten und damit die Gruppen und Kreise nachhaltig zu stärken.



7.2 HERAUSFORDERUNGEN

Eine der größten Herausforderungen bleibt die Gewinnung und Bindung von ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Trotz intensiver Bemühungen gestaltet sich die Rekrutierung von neuen Kräften für unsere Freizeiten und Gruppen weiterhin schwierig. Dies betrifft besonders die Suche nach engagierten jungen Erwachsenen, die langfristig Verantwortung übernehmen wollen. Viele unserer Projekte wären ohne die Unterstützung des Bodenseehofs oder der Aidlinger Teams in dieser Form nicht möglich gewesen. Trotz intensiver Bemühungen, Mitarbeiter für unsere Freizeiten aus dem Land zu gewinnen, verlief dies an vielen Stellen eher schleppend.

Auch die finanzielle Situation stellt uns vor eine Herausforderung. Steigende Kosten und die Notwendigkeit, neue Angebote zu finanzieren, verlangen von uns eine präzise Planung und kreative Lösungen. Wir müssen unsere Angebote so gestalten, dass sie langfristig tragfähig bleiben und gleichzeitig die Qualität der Arbeit nicht beeinträchtigt wird. Zudem sind wir weiterhin auf der Suche nach Spendern und Förderern, um bestimmte Projekte und die langfristige Finanzierung der Referentenstelle sicherzustellen.

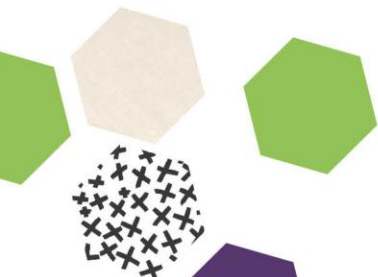
Ein weiteres Anliegen ist die Verstärkung unserer Öffentlichkeitsarbeit und Identitätsbildung. Auch hier müssen wir uns kontinuierlich weiterentwickeln, um unsere Reichweite zu vergrößern und unsere Botschaft klar und eindrucksvoll zu kommunizieren. Wir sehen es als eine wichtige Aufgabe, den EC Mecklenburg auch in der breiten Öffentlichkeit als lebendige, zukunftsorientierte Gemeinschaft zu präsentieren.

Unser Gottvertrauen wurde immer wieder auf die Probe gestellt, besonders wenn die Belegungssituation kurz vor den Freizeiten schwierig aussah. Doch wir entschieden uns, die Projekte dennoch durchzuführen – und wurden nicht enttäuscht. Diese Erfahrung hat uns einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, auf Gott zu vertrauen, auch wenn die Umstände herausfordernd sind.

Trotz dieser Herausforderungen sind wir zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit Gottes Hilfe und der Unterstützung unserer Gemeinschaft diese Aufgaben meistern können und weiterhin eine wertvolle Arbeit für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserer Region leisten werden.

8. TRENDS UND BEOBACHTUNGEN

Der EC Mecklenburg ist geistlich unterschiedlich geprägt, und die Ausprägung dieser Prägung hängt stark von den Menschen vor Ort ab. Es gibt EC-Gruppen, die eine freiere, charismatische Ausrichtung haben, während andere eher klassische Formen der Jugendarbeit verfolgen. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in der Art und Weise wider, wie die einzelnen Gruppen ihre Glaubensgemeinschaft leben und gestalten.



Die meisten unserer Gruppen finden in den landeskirchlichen Gemeinschaften des Mecklenburgischen Gemeinschaftsverbandes statt, während zwei Gruppen in Kirchengemeinden angesiedelt sind. Dabei beobachten wir, dass in den letzten Jahren bestimmte geistliche Tendenzen an Bedeutung gewinnen. Besonders der Umgang mit dem Thema „Furcht Gottes“ wird immer wieder diskutiert, was zu einer vertieften Auseinandersetzung mit dem Glauben führt. Zudem stellen wir fest, dass die Nutzung von Videos und digitalen Medien in der geistlichen Arbeit immer mehr zunimmt. Dies zeigt, wie sehr sich die Art der Vermittlung von Glaubensinhalten verändert hat und wie wichtig es ist, neue Kommunikationswege zu nutzen, um die junge Zielgruppe zu erreichen.

Ein weiterer Punkt, der in den letzten Jahren zu unterschiedlichen geistlichen Prägungen geführt hat, war die Reaktionen auf die Coronabeschränkungen. Die verschiedenen Haltungen und Erfahrungen bezüglich der Pandemie haben in einigen Gruppen zu Konflikten geführt, da unterschiedliche Meinungen über den Umgang mit den Einschränkungen und den daraus resultierenden Auswirkungen auf das Gemeindeleben und die Jugendarbeit bestehen.

2024 sehen wir uns mit einer neuen Herausforderung konfrontiert, die die Veränderungen in unserer Zielgruppe betrifft. Die Altersgruppe von 7 bis 18 Jahren hat sich in ihren Bedürfnissen und Erwartungen verändert. Insbesondere die jüngeren Jugendlichen sind zunehmend an digitaler und interaktiver Glaubensvermittlung interessiert, während ältere Jugendliche häufig eine tiefere Auseinandersetzung mit den Fragen des Lebens und des Glaubens suchen. Diese Veränderung erfordert es, dass wir unsere Angebote und Methoden anpassen, um die Jugendlichen in ihrer jeweiligen Lebensphase angemessen anzusprechen und zu begleiten.

Die geistlichen Tendenzen und die Veränderungen in der Zielgruppe machen es notwendig, dass der EC Mecklenburg weiterhin flexibel und offen bleibt, um den verschiedenen Bedürfnissen gerecht zu werden und dabei unsere geistliche Ausrichtung zu bewahren.

9. SCHLUSSFOLGERUNGEN

Für die kommenden Jahre planen wir, einen regelmäßigen Leiterkurs zu etablieren, der alle zwei Jahre stattfinden soll. Angesichts der Tatsache, dass nur wenige Jugendkreise und Jungschargruppen tatsächlich von Jugendlichen selbst geleitet werden, ist es uns wichtig, zukünftige Mitarbeitende behutsam an ihre Aufgaben heranzuführen. Unser Ziel ist es, sie zu befähigen und anzuleiten, statt sie ins kalte Wasser zu werfen. Wir hoffen, dass sich zahlreiche Jugendliche für dieses Projekt anmelden und es positive Rückwirkungen auf die einzelnen Orte hat, indem sie dort Verantwortung übernehmen.

Ein weiteres wichtiges Vorhaben für 2025 ist die Durchführung des Mitarbeitereinstiegskurses „basECamp“, bei dem wir auf viele Anmeldungen hoffen. Dieser Kurs soll den neuen Jugendmitarbeitern einen erfolgreichen und qualitativ hochwertigen Einstieg in ihre Mitarbeit ermöglichen, um sie bestmöglich auf ihre Aufgaben vorzubereiten.

Ein weiteres Projekt, das wir ins Leben rufen wollen, ist ein großes Mitarbeiterwochenende. Dieses soll dazu beitragen, unsere ehrenamtlichen Mitarbeitenden im EC und MGV zu stärken und ihnen das nötige Handwerkszeug für ihre Arbeit an die Hand zu geben. Durch praxisorientierte Schulungen und Workshops wollen wir den Mitarbeitern vor Ort die nötige Unterstützung bieten, damit sie ihre Aufgaben mit mehr Sicherheit und Kompetenz wahrnehmen können.

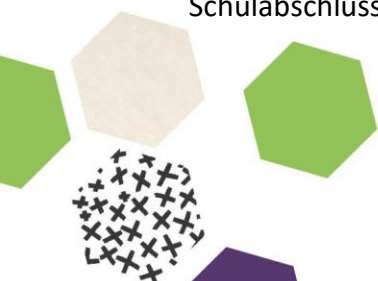
Zusätzlich möchten wir die EC-Identität weiter stärken. Ein Teil dieses Vorhabens wird die Entwicklung und Produktion von weiteren Merchandise-Artikeln sein, die wir entweder selbst herstellen oder in den Markt einführen wollen. Diese Artikel sollen nicht nur zur Sichtbarkeit des EC Mecklenburg beitragen, sondern auch das Zugehörigkeitsgefühl und die Identifikation mit dem Verband weiter fördern.

Aktuell beobachten wir einen deutlichen Anstieg der Zahl von Teenagern in unseren Angeboten, was auf einen bevorstehenden Generationenwechsel hinweist. Gleichzeitig zeigt sich jedoch ein Mangel an älteren Jugendlichen und insgesamt an Mitarbeitenden. An vielen Stellen übernehmen hauptsächlich Hauptamtliche Aufgaben, oder es kommt sogar zur Auflösung von Kreisen, weil es an ehrenamtlichen Kräften fehlt.

Die Freizeiten des EC Mecklenburg zählen zu unseren größten missionarischen Projekten, da hier zahlreiche Teilnehmer aus dem MGV und auch aus anderen kirchlichen Zusammenhängen mitfahren. Dies bietet eine wertvolle Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und die Verbundenheit zu erweitern. Eine zentrale Frage, die sich dabei stellt, ist: Wie können wir gezielt neue Kontakte in den Kirchengemeinden aufbauen und bestehende Beziehungen vertiefen? Es ist wichtig, dass wir uns verstärkt auf den Dialog mit den Gemeinden einlassen und herausfinden, wie wir ihre Bedürfnisse und Erwartungen besser verstehen, um als EC Mecklenburg für sie ein attraktiver Partner zu werden.

Eine weitere Herausforderung, die uns begleitet, ist, wie wir den Mecklenburgischen Gemeinschaftsverband unterstützen können, seine Kreise besser in unsere Strukturen zu integrieren und damit langfristig wachsen zu lassen. Hierbei geht es nicht nur um die Förderung einer engen Zusammenarbeit, sondern auch darum, gemeinsam Visionen zu entwickeln, die sowohl die Identität des MGV als auch die des EC stärken. Der Austausch von Ressourcen, Ideen und Erfahrungen kann dabei eine zentrale Rolle spielen, um das Netzwerk in der Region weiter auszubauen und die Jugendarbeit langfristig zu stabilisieren.

Als EC-Referent gestaltet sich die regelmäßige Begleitung der wöchentlichen Arbeit in den einzelnen Orten zunehmend schwierig. Leider können nur noch sporadische Besuche sowie Freizeiten und Events realisiert werden, was die kontinuierliche Unterstützung der Gruppen vor Ort erschwert. Im vergangenen Jahr konnten wir erfreulicherweise einige neue Mitglieder gewinnen, jedoch müssen wir auch feststellen, dass viele Jugendliche nach dem Schulabschluss aus unserer Region wegziehen, um zu studieren.



Diese Abwanderung stellt uns vor eine zusätzliche Herausforderung, da wir kontinuierlich neue Jugendliche ansprechen und einbinden müssen, um die Gemeinschaft lebendig zu halten.

Schwerin, 07.01.2025

Ort, Datum

Lars Johannsen

Unterschrift (Geschäftsstellenstempel)

